

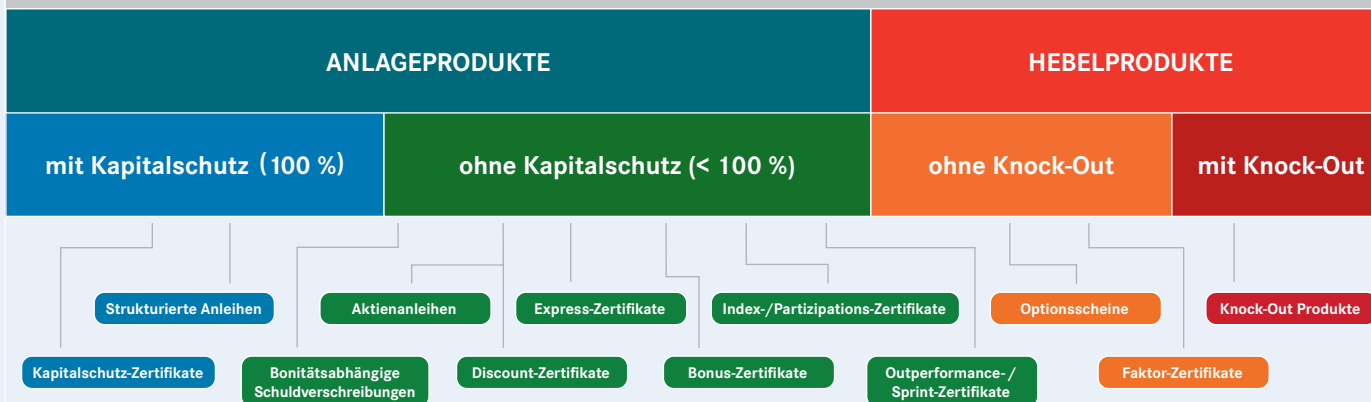
Börsenumsätze

von strukturierten Wertpapieren

Umsatzsprung im turbulenten November

Optionsscheine steigern das Handelsvolumen um 104,9 Prozent

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Jahresübersicht Börsenumsätze	4
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen	5
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen	5
Börsenumsätze nach Produktkategorien	6
Anlageprodukte nach Basiswerten	7
Hebelprodukte nach Basiswerten	7
Zahl der Neuemissionen	8
Gesamtzahl der Produkte	9
Erläuterungen zur Methodik	9

November | 2021

- Die Umsätze mit strukturierten Wertpapieren an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt sowie am Handelsplatz gettex legten im November um 44,2 Prozent gegenüber dem Vormonat auf rund 6,5 Mrd. Euro zu.
- Insbesondere Hebelprodukte profitierten vom dynamischen Handelsgeschehen und vergrößerten das Ordervolumen um 48,1 Prozent auf fast 5,0 Mrd. Euro. Im Anlage-Segment kletterten die Umsätze auf Monats-sicht um 32,6 Prozent.
- Mit einer Wachstumsrate von 66,4 Prozent zeigten Kapitalschutz-Zertifikate die größte Umsatzdynamik bei den Anlageprodukten. Unter den Basiswertklassen machten Indizes das Rennen und festigten ihre führende Stellung durch ein 39,0-prozentiges Volumenplus.
- Im Hebel-Segment unterstrichen Optionsscheine ihre Bedeutung in unsicheren Marktphasen, indem sie die Umsätze um 104,9 Prozent mehr als verdoppelten. Aktien waren als Basiswerte besonders gefragt und zeigten einen Zuwachs um 98,3 Prozent.

Umsatzsprung im turbulenten November

Optionsscheine steigern das Handelsvolumen um 104,9 Prozent

Nachdem die Aktienmärkte im November teils auf neue Allzeithochs geklettert sind, trübte sich die Stimmung im letzten Monatsdrittel schlagartig ein. Im Zuge der neuen Unsicherheiten rund um Corona gingen DAX, S&P 500 und Co. auf Talfahrt und ließen die impliziten Volatilitäten in die Höhe schnellen. Entsprechende Angstbarometer wie der VDAX-NEW und der US-amerikanische VIX kletterten binnen weniger Tage auf das Doppelte ihrer Sorglos-Niveaus von Anfang November.

Daraufhin haben die Umsätze mit strukturierten Wertpapieren an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt sowie am Handelsplatz gettex, der zur Bayerischen Börse in München gehört, sprunghaft zugelegt. Durch ein Plus von 44,2 Prozent im Vormonatsvergleich erreichte das gesamte Handelsvolumen ein Niveau von rund 6,5 Mrd. Euro. Insbesondere Hebelprodukte waren bei den kräftigen Börsenschwankungen gefragt und steigerten das Volumen an ausgeführten Kundenorders um 48,1 Prozent auf fast 5,0 Mrd. Euro. Somit wuchs der Marktanteil auf 76,7 Prozent (Vormonat 74,7 Prozent). Aber auch das Anlage-Segment konnte mit hohen Umsatzsteigerungen bei volatilitätsbedingt verbesserten Produktkonditionen glänzen. Das Handelsvolumen lag mit knapp 1,5 Mrd. Euro etwa 32,6 Prozent über dem Vormonatswert, wobei der Marktanteil auf 23,3 Prozent abnahm (Vormonat 25,3 Prozent).

Neuemissionen

Im Zuge der Marktturbulenzen zeigte sich ebenso eine größere Aktivität bei den Neuemissionen. Dabei kam der 9,6-prozentige Anstieg im November auf 427.561 neu aufgelegte Produkte größtenteils durch das Hebel-Segment zustande. Mit 284.864 Stück wurden 12,9 Prozent mehr Knock-Out Produkte als im Vormonat emittiert. Optionsscheine legten um 7,7 Prozent auf 104.926 Stück zu und die Anzahl der Neuemissionen von Faktor-Zertifikaten schnellte sogar um 243,6 Prozent auf 3.862 Stück hoch. Dagegen gab es bei den Anlageprodukten ein Minus von 13,6 Prozent auf 33.909 emittierte Papiere. Letztendlich waren Ende November insgesamt 1.319.984 Hebelprodukte und 387.598 Anlagezertifikate an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt sowie auf gettex handelbar.

Börsenumsätze nach Produktkategorien

Anlageprodukte

Die Volatilitätszuwächse im November beflügelten die Order volumina aller im Börsenhandel bedeutenden Produktkategorien im Anlage-Bereich. **Kapitalerschutz-Zertifikate** verzeichneten den größten Umsatzsprung in Höhe von 66,4 Prozent. Dicht gefolgt von **Bonitätsabhängigen Schuldverschreibungen** mit einer Wachstumsrate von 62,7 Prozent. Die im Anlage-Segment führenden **Discount-Zertifikate** (Umsatzan-

teil 8,1 Prozent) hinkten der Gesamtentwicklung angesichts einer Volumensteigerung um 24,3 Prozent etwas hinterher. **Aktienanleihen** und **Express-Zertifikate** legten sogar nur um 11,7 Prozent bzw. 7,1 Prozent zu. Währenddessen war das Umsatzniveau der Index-/Partizipations-Zertifikate um 37,1 Prozent höher als im Vormonat.

Hebelprodukte

Das Segment der Hebelprodukte profitierte von den Börsenschwankungen im November mit einem Umsatzplus von 48,1 Prozent auf Monatssicht. Mehr als doppelt so stark kletterte das Ordervolumen der **Optionsscheine**. Die Klassiker der Absicherungsinstrumente und Renditebooster erreichten ein Ordervolumen von gut 1,9 Mrd. Euro. Dies entsprach einem Zuwachs um 104,9 Prozent zum Vormonat und einem Marktanteil von 29,1 Prozent (Vormonat 20,5 Prozent). **Knock-Out Produkte** blieben zwar die wichtigste Produktkategorie mit einem 40,5-prozentigen Anteil an den gesamten Börsenumsätzen (Vormonat 47,5 Prozent), ihr Handelsvolumen nahm aber nur unterdurchschnittlich um 23,0 Prozent zu. Währenddessen erzielten **Faktor-Zertifikate** eine Wachstumsrate von 53,1 Prozent und standen für 7,1 Prozent der Gesamtumsätze mit strukturierten Wertpapieren (Vormonat 6,7 Prozent).



Börsenumsätze nach Basiswerten

Anlageprodukte

Unter den Basiswerten der Anlageprodukte waren insbesondere **Indizes** gefragt. Im Vormonatsvergleich legte das Volumen der ausgeführten Kundenorders hier um 39,0 Prozent zu und erreichte einen Segment-Marktanteil von 50,6 Prozent (Vormonat 48,3 Prozent). Als zweitwichtigste Basiswertklasse kamen **Aktien** auf ein leicht unterdurchschnittliches Plus von 31,3 Prozent und hatten daraufhin einen leicht abnehmenden Marktanteil von 38,2 Prozent. Zudem konnten **Rohstoffe** einen Zuwachs von 35,6 Prozent vorweisen. Ihr Marktanteil betrug konstant 2,8 Prozent. Diesen Anteil hatten auch **Währungen** als Basiswerte, deren Umsätze allerdings um 4,8 Prozent gegen den positiven Gesamttrend abnahmen.

Hebelprodukte

Im turbulenten Marktumfeld des Novembers standen insbesondere **Aktien** als Basiswerte von Hebelprodukten im Fokus der Anlegerinnen und Anleger. Das Volumen der ausgeführten Kundenorders sprang hier um 98,3 Prozent auf fast 2,9 Mrd. Euro. Somit ging die Basiswertklasse als neuer Umsatzspitzenreiter in Führung und erreichte einen Segment-Marktanteil von 58,3 Prozent (Vormonat 43,5 Prozent). Dagegen steigerten **Indizes** als Basiswerte das Or-

dervolumen nur um 3,9 Prozent und hatten folglich einen abnehmenden Marktanteil von 33,1 Prozent (Vormonat 47,2 Prozent). Die Basiswertklasse der **Währungen** verzeichnete ebenfalls ein unterdurchschnittliches Umsatzplus von 33,5 Prozent bei einem geringen Marktanteil von 1,0 Prozent. **Rohstoffe** als Basiswerte legten währenddessen um 57,7 Prozent dynamisch zu und kamen auf einen Marktanteil von 5,2 Prozent (Vormonat 4,9 Prozent).

Umsätze der Börsen

Im November verzeichnete die Börse in Stuttgart den größten Umsatzzuwachs in Höhe von 48,1 Prozent, und kam damit auf ein Volumen von beinahe 4,2 Mrd. Euro. Damit steigerte sie ihren Marktanteil auf nahezu 65,2 Prozent (Vormonat 63,5 Prozent). Ebenso legte der Handelsplatz gettex überdurchschnittlich um 49,9 Prozent auf rund 323,7 Mio. Euro zu. Daraufhin betrug der Marktanteil fast 5,0 Prozent (Vormonat 4,8 Prozent). Die Börse in Frankfurt konnte mit der Gesamtdynamik hingegen nicht ganz mithalten. Ihr Volumenplus belief sich auf 35,6 Prozent und ihr Marktanteil ging auf knapp 29,8 Prozent zurück (Vormonat 31,7 Prozent). 59,7 Prozent der insgesamt 1.221.132 Kundenorders wurden in Stuttgart ausgeführt. gettex kam auf einen Anteil von 13,1 Prozent an allen Ausführungen und zur Börse in Frankfurt wurden 27,2 Prozent aller Kundenorders geleitet. ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland. Mitglieder sind BNP Paribas, Citigroup, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, J.P. Morgan, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen mehr als 20 Fördermitglieder die Arbeit des Verbands. Dazu zählen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt sowie der Handelsplatz gettex, der zur Bayerischen Börse in München gehört. Auch die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, DKB, flatexDEGIRO, ING-DiBa, maxblue, S Broker und Trade Republic gehören dazu sowie die Finanzportale finanzen.net, onvista und wallstreet:online und verschiedene andere Dienstleister.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

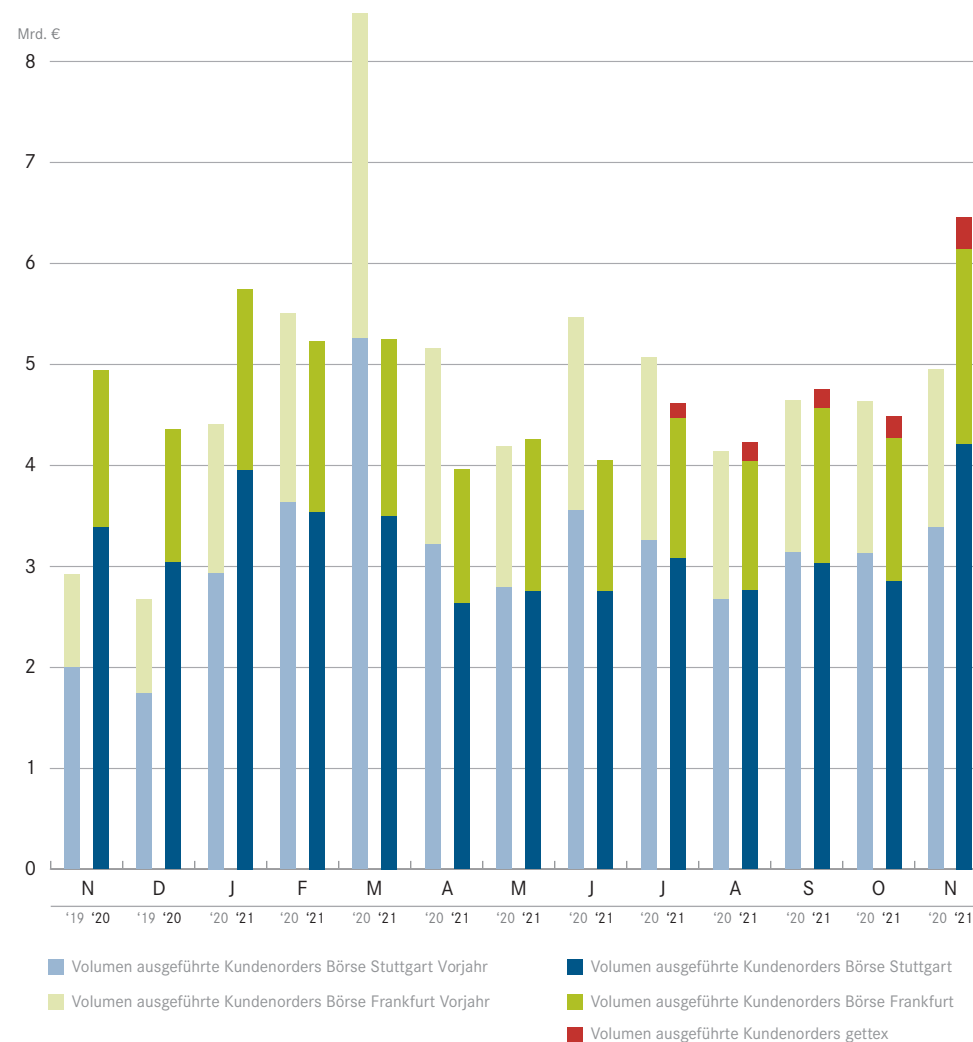
Bei Rückfragen:

Lars Brandau, Geschäftsführer
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 60
brandau@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Jahresübersicht Börsenumsätze November 2021

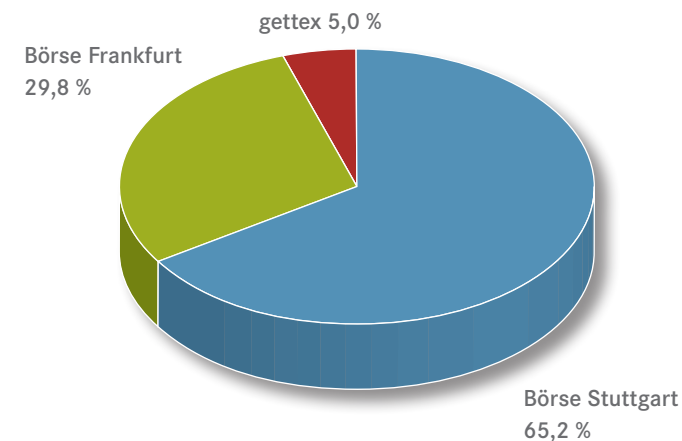
Monat	Gesamt		Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		gettex	
	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders
November 2020	4.967.233	899.552	3.397.886	584.581	1.569.347	314.971		
Dezember 2020	4.369.317	799.175	3.046.505	513.763	1.322.812	285.412		
Januar 2021	5.760.179	1.058.748	3.967.645	690.624	1.792.534	368.124		
Februar 2021	5.236.894	1.012.904	3.547.908	668.439	1.688.986	344.465		
März 2021	5.243.983	967.676	3.499.512	627.299	1.744.471	340.377		
April 2021	3.972.663	706.649	2.634.830	468.303	1.337.833	238.346		
Mai 2021	4.265.954	788.055	2.757.322	519.225	1.508.632	268.830		
Juni 2021	4.055.704	689.524	2.753.205	458.633	1.302.499	230.891		
Juli 2021	4.632.281	836.043	3.100.415	523.284	1.390.785	263.145	141.081	49.614
August 2021	4.221.768	825.291	2.758.665	492.332	1.280.658	249.216	182.444	83.743
September 2021	4.758.766	834.405	3.034.348	477.844	1.530.149	255.071	194.269	101.490
Oktober 2021	4.489.194	834.105	2.848.565	477.095	1.424.707	247.071	215.922	109.939
November 2021	6.475.612	1.221.132	4.219.544	729.218	1.932.423	332.116	323.645	159.798



Umsatzvolumen nach Börsenplätzen November 2021

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		gettex		Gesamt	
	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	6.447	0,2 %	5.817	0,3 %	0	0,0 %	12.264	0,2 %
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	971.397	23,0 %	480.032	24,8 %	43.171	13,3 %	1.494.600	23,1 %
Anlageprodukte gesamt	977.844	23,2 %	485.849	25,1 %	43.171	13,3 %	1.506.864	23,3 %
Hebelprodukte mit Knock-Out	1.629.647	38,6 %	792.921	41,0 %	201.341	62,2 %	2.623.910	40,5 %
Hebelprodukte ohne Knock-Out	1.612.053	38,2 %	653.653	33,8 %	79.133	24,5 %	2.344.838	36,2 %
Hebelprodukte gesamt	3.241.700	76,8 %	1.446.574	74,9 %	280.474	86,7 %	4.968.748	76,7 %
Gesamt	4.219.544	100,0 %	1.932.423	100,0 %	323.645	100,0 %	6.475.612	100,0 %

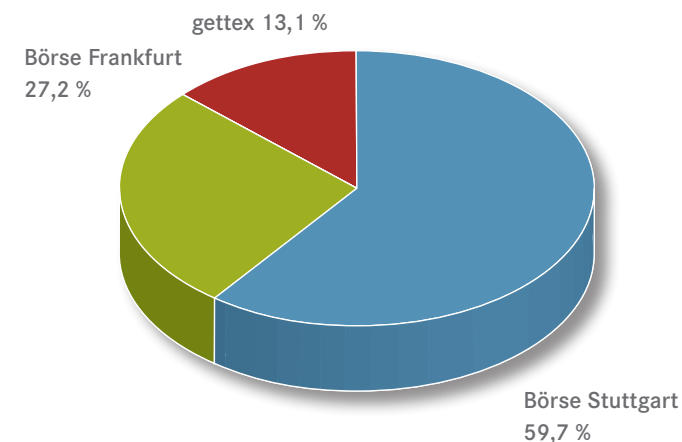
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen



Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen November 2021

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		gettex		Gesamt	
	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	245	0,0 %	273	0,1 %		0,0 %	518	0,0 %
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	41.297	5,7 %	20.495	6,2 %	3.855	2,4 %	65.647	5,4 %
Anlageprodukte gesamt	41.542	5,7 %	20.768	6,3 %	3.855	2,4 %	66.165	5,4 %
Hebelprodukte mit Knock-Out	309.367	42,4 %	178.534	53,8 %	113.103	70,8 %	601.004	49,2 %
Hebelprodukte ohne Knock-Out	378.309	51,9 %	132.814	40,0 %	42.840	26,8 %	553.963	45,4 %
Hebelprodukte gesamt	687.676	94,3 %	311.348	93,7 %	155.943	97,6 %	1.154.967	94,6 %
Gesamt	729.218	100,0 %	332.116	100,0 %	159.798	100,0 %	1.221.132	100,0 %

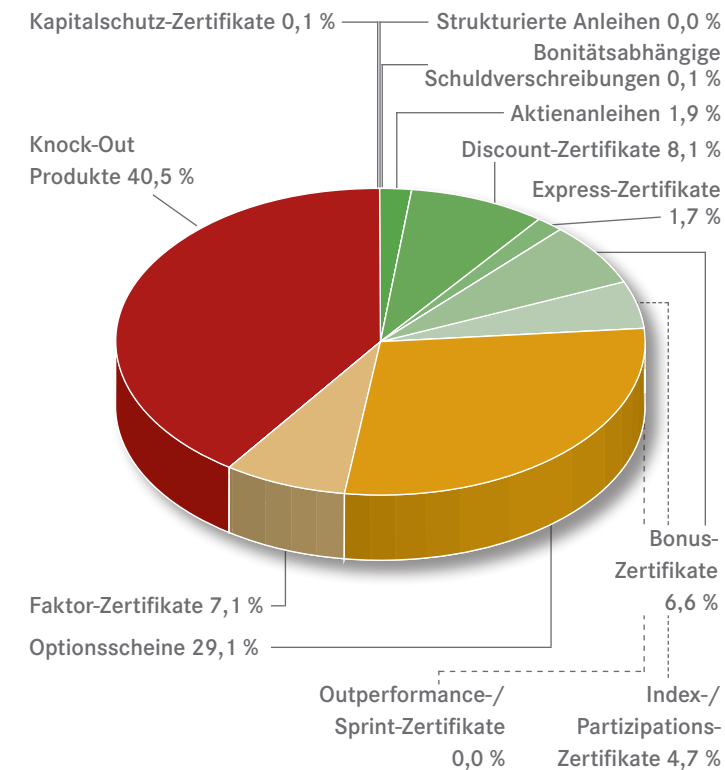
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen



Börsenumsätze nach Produktkategorien November 2021

Produktkategorien	Veränderung zum Vormonat		Zahl der Orders	Veränderung zum Vormonat		Umsatz pro Order		Veränderung zum Vormonat	
	Umsatz in T€	in %		in %	in %	in €	in %		
■ Kapitalschutz-Zertifikate	9.367	66,4	339	19,8	0,0	27.633	38,9		
■ Strukturierte Anleihen	2.897	59,5	179	306,8	0,0	16.182	-60,8		
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	4.152	62,7	115	6,5	0,0	36.109	52,8		
■ Aktienanleihen	122.898	11,7	5.341	16,4	0,4	23.010	-4,0		
■ Discount-Zertifikate	524.063	24,3	12.605	28,4	1,0	41.576	-3,2		
■ Express-Zertifikate	112.498	7,1	6.435	6,0	0,5	17.482	1,0		
■ Bonus-Zertifikate	428.593	59,5	12.134	40,8	1,0	35.322	13,3		
■ Index-/Partizipations-Zertifikate	302.292	37,1	29.011	30,9	2,4	10.420	4,7		
■ Outperformance-/Sprint-Zertifikate	103	-64,8	6	-50,0	0,0	17.193	-29,5		
Anlageprodukte gesamt	1.506.864	32,6	23,3	66.165	28,0	5,4	22.774	3,6	
■ Optionsscheine	1.881.977	104,9	29,1	446.311	87,3	36,5	4.217	9,4	
■ Faktor-Zertifikate	462.861	53,1	7,1	107.652	49,0	8,8	4.300	2,8	
■ Knock-Out Produkte	2.623.910	23,0	40,5	601.004	27,3	49,2	4.366	-3,4	
Hebelprodukte gesamt	4.968.748	48,1	76,7	1.154.967	47,6	94,6	4.302	0,4	
Gesamt	6.475.612	44,2	100,0	1.221.132	46,4	100,0	5.303	-1,5	

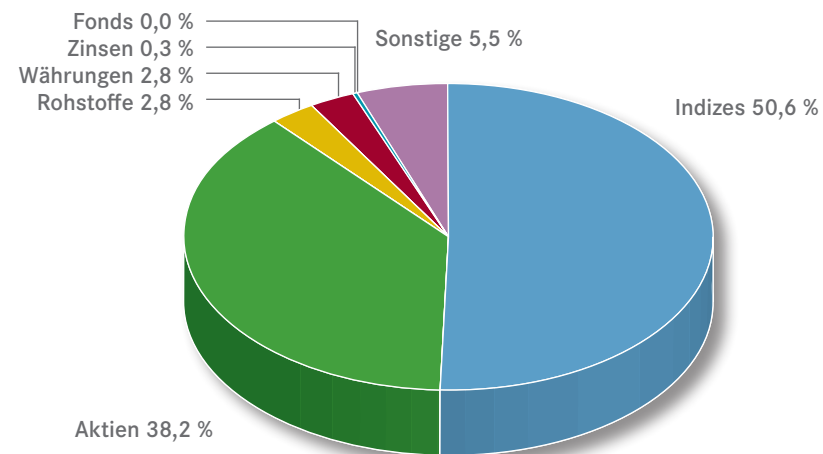
Anteil am Gesamtvolumen



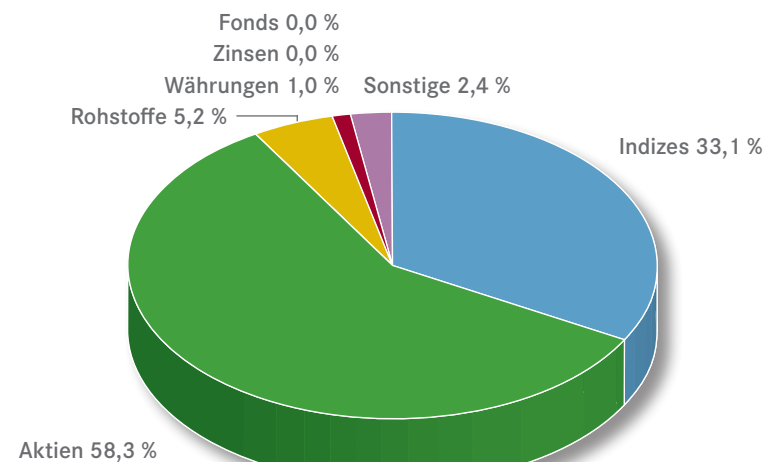
Börsenumsätze nach Basiswerten November 2021

Basiswert	Umsatz	Veränderung zum Vormonat	Anteil
	in T€	in %	in %
Anlageprodukte			
■ Indizes	762.022	39,0	50,6
■ Aktien	574.874	31,3	38,2
■ Rohstoffe	41.778	35,6	2,8
■ Währungen	41.736	-4,8	2,8
■ Zinsen	3.813	188,6	0,3
■ Fonds	408	7,2	0,0
■ Sonstige	82.233	11,7	5,5
Anlageprodukte gesamt	1.506.864	32,6	100,0
Hebelprodukte			
■ Indizes	1.645.309	3,9	33,1
■ Aktien	2.894.673	98,3	58,3
■ Rohstoffe	258.745	57,7	5,2
■ Währungen	48.687	33,5	1,0
■ Zinsen	0	0,0	0,0
■ Fonds	579	221,7	0,0
■ Sonstige	120.755	9,5	2,4
Hebelprodukte gesamt	4.968.748	48,1	100,0
Gesamt	6.475.612	44,2	

Anlageprodukte nach Basiswerten



Hebelprodukte nach Basiswerten



Zahl der Neuemissionen November 2021

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitäts-abhängige Schuld-verschreibungen	Aktien-anleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index-/Partizipations-Zertifikate	Outper-formance-/Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte	
Januar 2021	2		8	7.029	18.017	237	28.968	118	149	108.534	7.098	249.045	419.205
Februar 2021	21	1	11	5.504	12.088	385	21.618	135		81.679	12.080	238.972	372.494
März 2021	1	1	39	9.097	16.176	411	23.392	136	2	103.971	5.566	297.704	456.496
April 2021	8		19	7.176	12.749	440	22.565	224	292	85.794	1.099	215.685	346.051
Mai 2021	3	2	55	4.951	9.110	428	15.949	36	3	81.465	925	249.730	362.657
Juni 2021	3	1	21	6.197	9.794	442	12.704	213	1	98.649	998	234.409	363.432
Juli 2021	2		36	5.518	17.804	451	18.473	154		83.848	2.709	244.338	373.333
August 2021	3		24	6.699	9.572	437	13.824	153	2	86.268	1.401	246.441	364.824
September 2021	1		14	5.008	14.066	439	19.502	117	2	93.105	1.288	263.753	397.295
Oktober 2021			16	6.126	19.339	448	13.152	166		97.426	1.124	252.290	390.087
November 2021	2		22	5.754	15.121	441	12.445	124		104.926	3.862	284.864	427.561
1/21 - 11/21	46	5	265	69.059	153.836	4.559	202.592	1.576	451	1.025.665	38.150	2.777.231	4.273.435
1/21 - 11/21	51		432.338							1.063.815		2.777.231	4.273.435
			432.389							3.841.046		4.273.435	

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anlegerinnen und Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

Gesamtzahl der Produkte November 2021

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitäts-abhängige Schuld-verschreibungen	Aktien-anleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index-/Partizipations-Zertifikate	Outper-formance-/Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte	
November 2020	775	22	1.656	94.041	165.181	10.522	169.460	11.779	681	590.335	82.583	504.758	1.631.793
Dezember 2020	757	20	1.580	83.105	154.182	10.503	153.806	11.721	573	538.473	82.900	491.714	1.529.334
Januar 2021	749	20	1.561	82.255	158.361	10.249	165.409	11.747	721	574.251	84.025	509.382	1.598.730
Februar 2021	758	20	1.571	82.437	159.428	10.218	179.861	11.830	641	582.384	90.438	516.734	1.636.320
März 2021	751	15	1.595	75.961	148.954	9.746	154.964	11.852	640	552.858	31.604	599.346	1.588.286
April 2021	755	14	1.599	80.505	155.023	9.436	167.710	12.021	926	581.318	32.081	616.925	1.658.313
Mai 2021	754	16	1.654	82.002	152.015	9.349	163.132	12.015	818	598.199	32.770	638.188	1.690.912
Juni 2021	750	17	1.670	70.106	137.119	8.764	142.590	12.165	814	562.983	33.421	656.254	1.626.653
Juli 2021	746	17	1.579	70.583	146.715	8.514	155.115	12.257	783	584.657	35.691	661.994	1.678.651
August 2021	738	16	1.603	70.751	142.048	8.131	153.545	12.353	684	581.453	36.759	671.546	1.679.627
September 2021	733	16	1.615	64.379	134.373	7.918	141.768	12.417	680	562.994	37.227	652.995	1.617.115
Oktober 2021	726	16	1.573	66.089	145.628	7.725	144.759	12.495	679	598.776	37.755	660.361	1.676.582
November 2021	721	16	1.595	67.207	151.603	7.644	145.705	12.553	554	617.753	39.979	662.252	1.707.582
November 2021	737		386.861							657.732		662.252	1.707.582
			387.598							1.319.984			1.707.582

STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze in derivativen Wertpapieren der Präsenzbörsen Börse Stuttgart GmbH und Börse Frankfurt Zertifikate AG sowie des Börsenplatzes gettex der Bayerischen Börse AG. Die Umsatzzahlen stammen aus der Ursprungsquelle Xitara. Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt. Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der Börse Stuttgart vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzzahlen zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der derivativen Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Deutschen Derivate Verbands (DDV).

© Deutscher Derivate Verband (DDV) 2022. Obwohl in diesem Dokument enthaltenen Angaben Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig erachtet werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit keine Gewähr übernommen werden. Alle Volumina und Marktanteile basieren auf frei zugänglichen Daten. Sie werden nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und dienen lediglich als Indikation. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan sowie seine Übermittlung an US-Personen sind untersagt.